

Buchhandelspanel März 2020

Der Buchhandelsumsatz im März hat gut begonnen – dann kam die Krise und mit ihr die Schließungen. Ein Rückgang von insgesamt –24,3 Prozent hatte der österreichische Handel damit im Vergleich zum Vorjahresmonat zu verzeichnen. Für das Jahr 2020 bedeutet das bisher –8,6 Prozent. Alle Editionsformen waren betroffen: Hardcover, Softcover mit –25,5 Prozent, Hörbuch mit –25,4 Prozent und das Taschenbuch mit –17,6 Prozent.

UMSATZVERÄNDERUNG März 2020

– 24,3 %

März 2019 zu März 2020

– 8,6 %

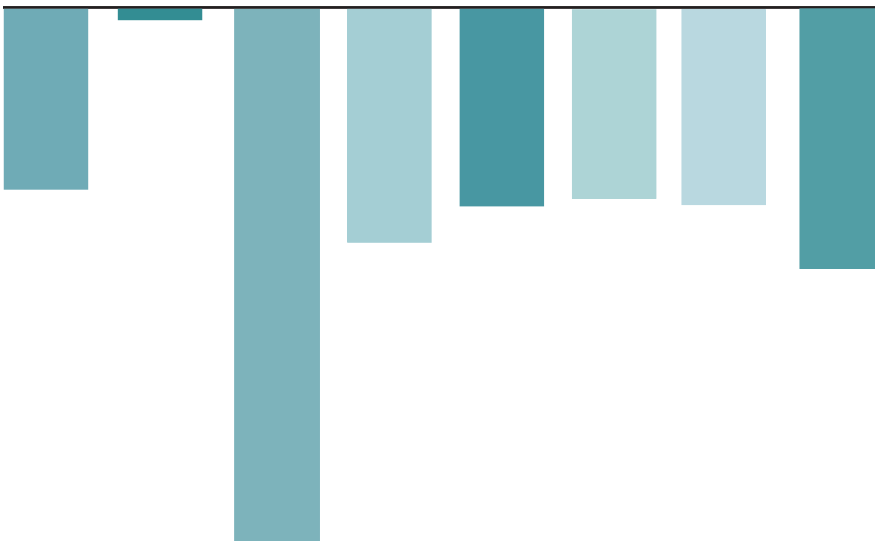
Kumuliert Jänner bis März 2020

Hardcover, Softcover	Taschenbuch	Hörbuch/Audiobook
–25,5 %	–17,6 %	–25,4 %



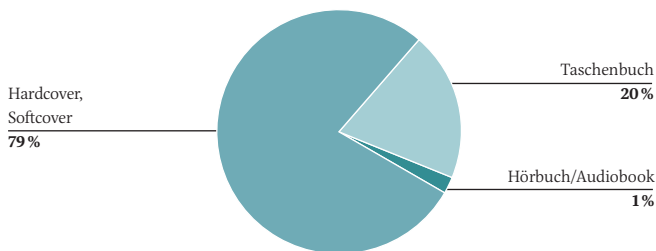
UMSATZVERÄNDERUNG NACH WARENGRUPPEN März 2019 zu März 2020

Belletristik	Kinder- und Jugendbücher	Reisen	Ratgeber	Geisteswissenschaften, Kunst, Musik	Naturwissenschaften, Medizin, Informatik, Technik	Sozialwissenschaften, Recht, Wirtschaft	Sachbücher
–22 %	–1,2 %	–64,8 %	–28,4 %	–24 %	–23 %	–23,8 %	–31,7 %



Die Krise hatte Auswirkungen auf alle Warengruppen im März. Am besten kamen die Kinder- und Jugendbücher mit nur –1,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat weg. Danach kam mit –22 Prozent die Belletristik, gefolgt von den Warengruppen Naturwissenschaften, Medizin, Informatik, Technik (–23 Prozent), Sozialwissenschaften, Recht, Wirtschaft (–23,8 Prozent) und Geisteswissenschaften, Kunst, Musik (–24 Prozent). Ratgeber waren mit –28,4 Prozent Rückgang betroffen und Sachbücher mit –31,7 Prozent. Am härtesten traf es die Reiseliteratur mit –64,8 Prozent.

UMSATZVERTEILUNG März 2020



mediaCONTROL

Im Auftrag des HVB ermittelt das Marktforschungsinstitut media control monatlich die Umsatzveränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat für die Absatzwege Sortimentsbuchhandel, E-Commerce, Bahnhofbuchhandel sowie Elektro- und Drogeriemarkt. Mit dem MC-Buchhandelspanel werden 600 Verkaufsstellen und knapp 90 % aller Barverkäufe in Österreich abgedeckt.

UMSATZVERTEILUNG NACH WARENGRUPPEN März 2020

